

Der Sprechakt (nach SEARLE)

Teilakt	ÄUSSERUNGS- AKT	PROPOSITO- NALER AKT	ILLOKUTIVER/ ILLOKUTIO- NÄRER AKT	PERLOKUTIVER/ PERLOKUTIO- NÄRER AKT
Resultat des Teilaktes	ÄUSSERUNG	PROPOSITION	ILLOKUTION	PERLOKUTION
Erläuterung	Laute Wörter Satz	Aussage über die Welt	Handlungswert [Intention des Sprechers]	Zweck / intendierte Reaktion des Hörers [Wirkung auf den Hörer, beabsichtigte Reaktion]
Beurteilungs- kriterien	grammatisch wohlgeformt / grammatisch nicht wohl- geformt	wahr / falsch	glücken / nicht glücken	erfolgreich sein / nicht erfolgreich sein
Beispiel	/deʁ hʊnt ɪst bɪsɪç/ <Der Hund ist bissig>	BISSIG (hund)	MITTEILUNG oder FESTSTELLUNG oder WARNUNG oder DROHUNG oder EMPFEHLUNG	Hörer weiß, was Sprecher weiß Hörer lässt von seinem Vorhaben ab Hörer kauft Hund
AUSTIN: L o k u t i o n				

Ein Sprechakt ist im Normalfall eine Gleichzeitigkeit von vier Akten:
 Äußerungsakt, propositionaler Akt, Illokution, Perlokution